

# BodenAusgleich A10

- Calciumsulfat-Bodenausgleich – selbstverlaufend
- 1,0 – 10,0 mm in einem Arbeitsgang
- sehr spannungsarm mit glatter, porenarmer Oberfläche
- geschmeidig zu verarbeiten
- pumpfähig

#### Einsatzbereiche:

Sehr emissionsarmer Calciumsulfat-Bodenausgleich zum Erstellen normgerechter Untergründe für die Aufnahme von Bodenbelägen.

#### M-Plus BodenAusgleich A 10 ist einsetzbar auf:

Estrichen, Beton, Fliesen und Platten, Naturwerkstein und Terrazzo, Altuntergründen mit festhaftenden, wasserfesten Klebstoffresten. Nur für den trockenen Innenbereich. M-Plus BodenAusgleich A 10 nicht als Estrich oder Nutzboden verwenden.

#### Untergrundvorbereitung:

Untergründe müssen den Anforderungen der ATV DIN 18 365 „Bodenbelagarbeiten“ entsprechen. Sie müssen insbesondere sauber, rissfrei, fest, trocken und trennmittelfrei sein. Bei zementären Untergründen evtl. vorhandene Zementschlämme mit geeigneten Maschinen beseitigen. Calciumsulfatgebundene Estriche grundsätzlich anschleifen (16er Korn) und absaugen. Dichte, glatte Untergründe, wie z. B. keramische Fliesen und Platten mit geeignetem Reiniger grundreinigen und anschleifen. Vor dem Spachteln empfohlenen M-Plus Multi-Vorstrich einsetzen. Bei calciumsulfatgebundenen Untergründen kann auf die Trocknungszeit des Dispersionsvorstriches verzichtet und direkt mit M-Plus BodenAusgleich A 10 überspachtelt werden.

#### Verarbeitung:

In einem sauberen Anrührtopf 6,0 l klares Wasser vorlegen und 25 kg M-Plus BodenAusgleich A 10 mit geeignetem Rührer bei ca. 600 U/Min. etwa 2 Minuten klumpenfrei anrühren. Die Spachtelmasse mit Rakele und Glättkelle in gewünschter Schichtdicke auftragen. Gussasphaltestriche und nicht saugfähige, mineralische Untergründe mindestens 2 mm dick spachteln.

#### Wichtige Hinweise:

- Frische Ausgleichfläche vor direkter Sonneneinstrahlung und Zugluft schützen
- Bei der maschinellen Verarbeitung von M-Plus BodenAusgleich A 10 darauf achten, dass das Misch- und Fördersystem frei von zementären Rückständen ist
- Nicht mit anderen Ausgleichsmassen vermischen
- Nicht im Nass- oder Außenbereich einsetzen
- Nicht als Estrich oder Nutzboden verwenden
- Werkzeuge nach Gebrauch mit Wasser und Seife reinigen
- Gebinde nach Anbruch luftdicht verschließen und rasch aufbrauchen
- Lagerbedingungen: trocken und kühl
- Technisches Merkblatt erhältlich unter: [www.m-plus.de](http://www.m-plus.de)

Spachtelarbeiten idealerweise zwischen 15 °C und 25 °C Raumtemperatur und unter 75 % rel. Luftfeuchtigkeit durchführen.

#### Zusammensetzung:

- Calciumsulfat
- Chromatarmer Zement gem. REACH
- Redispersierbares Kunststoffpulver
- Mineralische Füllstoffe
- Additive

#### Produktsicherheit:

Die mittel- oder langfristige Abgabe nennenswerter Konzentrationen flüchtiger organischer Stoffe (VOC) an die Raumluft ist nicht zu erwarten. Während der Verarbeitung und Trocknung für ausreichend Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während der Verarbeitung des Produktes ist zu vermeiden. Haut und Augen schützen. Bei der Berührung mit Augen oder Haut gründlich mit Wasser spülen. Bei Augenkontakt zusätzlich Arzt aufsuchen. Schutzhandschuhe tragen. Informationen für den Allergiker unter: + 49 (0) 51 36 88 16 670.

Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Produkt für die gewerbliche Anwendung. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage für berufsmäßige Verwender erhältlich.

#### Technische Daten:

- Giscode: CP 1
- Lieferform: Pulver
- Farbe: hellgrau/beige
- Verbrauch: ca. 1,5 kg/m<sup>2</sup> je 1 mm Schichtdicke
- Begebar nach: ca. 3 Stunden
- Belegreif nach: ca. 24 Stunden bis 2 mm Schichtdicke; je weiteren mm Schichtdicke: 24 Stunden zusätzlich
- Lagerfähigkeit: 12 Monate, kühl und trocken
- Gebindegröße: 25 kg Papiersack

Vorstehende Zeitangaben werden bei Normklima 23°C/50% rel. Luftfeuchtigkeit) erzielt. Bei anderen Klimabedingungen tritt eine Verkürzung/Verlängerung der Abbindung und Trocknung ein.

#### Entsorgungshinweis:

Verpackung nur restentleert zur Wiederverwertung geben. Ausgehärtete Produktreste als hausmüllähnlichen Gewerbeabfall/Baustellenabfall entsorgen. Nicht ausgehärtete Produktreste sind der Schadstoffsammlung zuzuführen. Produkt darf nicht in Gewässer, Abwasser oder Erdreich gelangen. Die europäischen Abfallschlüsselnummern (EAK) können beim Hersteller erfragt werden.



Die vorstehenden Angaben, insbesondere Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen. Wegen der unterschiedlichen Materialien und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Falle ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen. Eine Haftung kann weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt.

Weitere Informationen unter:  
+ 49 (0) 61 54-710.



<b>CE</b>	
<b>M-PLUS Einkauf &amp; Logistik GmbH</b> Roßdörfer Straße 50, c/o CMS GMBH In der Pfingstweide 2, 64372 Ober-Ramstadt	
<b>19</b>	
<b>1200401003</b>	
<b>EN 13813 CA-C25-F6</b>	
<b>Calciumsulfatstrichmörtel für die Anwendung in Gebäuden</b>	
Brandverhalten	<b>A1/A1<sub>n</sub></b>
Freisetzung korrosiver Substanzen	<b>CA</b>
pH-Wert	<b>≥7</b>
Druckfestigkeit	<b>≥25</b>
Biegezugfestigkeit	<b>F6</b>